

### **1. Mindestabstand**

Der Mindestabstand von 1,5 m ist in jedem Fall einzuhalten. Dies betrifft auch Zu- und Abgang von der Trainingsstätte. Es findet kein Seitenwechsel statt.

### **2. Hygienevorschriften Krankheitssymptome**

**Bei folgenden Symptomen ist eine Teilnahme in Trainingsgruppen und das Betreten der Trainingsstätte untersagt:**

a) Erkältung (Husten, Schnupfen, Halsweh)

b) Erhöhte Körpertemperatur/Fieber oder Geruchs- und Geschmacksverlust

c) Kontakt mit einer Person innerhalb der letzten 14 Tage, bei der ein Verdacht auf eine SARS Covid-19-Erkrankung vorliegt oder diese bestätigt wurde

Es sind alle mittlerweile hinlänglich bekannten allgemeinen Vorschriften zur Hygiene (Händewaschen, Niesen/Husten in Armbeuge, etc.) zu berücksichtigen.

Bis zum tatsächlichen Beginn des Trainierens an der Platte ist ein Mund-Nase-Schutz zu verwenden.

Ohne aktive sportliche Teilnahme am Training ist ein Mund-Nase-Schutz vorgeschrieben.

### **3. Körperkontakt**

Körperkontakt hat zu unterbleiben: kein Handshake, kein Abklatschen oder andere Begrüßungsrituale vor, während und nach dem Training.

Ein Körperkontakt findet auch nicht zwischen Trainer bzw. Übungsleiter und Spieler (keine Fehlerkorrektur) statt.

### **4. Mindestabstand Tische**

Um den Mindestabstand zwischen den Tischen sicherzustellen, werden maximal 6 TT-Tische pro Hallenhälfte aufgestellt.

Die Tische sind gleichmäßig in der Hallenhälfte zu verteilen und durch Umrandungen voneinander zu trennen.

### **5. Desinfektion Reinigung**

Der Auf- bzw. Abbau, sowie die Reinigung der TT-Tische, TT-Bälle, etc. ist durch die am jeweiligen TT-Tisch angemeldeten/befindlichen Spieler durchzuführen.

Beim Auf- und Abbau ist ein Maskenschutz zu tragen.

Für den Trainingsbetrieb sind nur die als desinfiziert gekennzeichneten TT-Bälle zu verwenden.

Findet während der Trainingsdauer am TT-Tisch ein Spielerwechsel statt, so ist durch den, den TT-Tisch verlassenden Spieler, seine/ihre Tischhälfte zu reinigen und die TT-Bälle zu desinfizieren. Entsprechende Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittel werden von der TT-Abteilung des 1.FC Heilsbrunn zur Verfügung gestellt.

### **6. Trainingsbetrieb Räumlichkeiten**

Die Trainingsstätte darf nur zu Trainingszwecken genutzt werden.

Ein Wettspielbetrieb oder der Aufenthalt zu anderen Zwecken ist ebenso untersagt wie der Zugang für andere Personen (Zuschauer, Eltern).

Die Nutzung von Umkleiden und Duschen ist nicht erlaubt.

Toiletten sind geöffnet. Für ausreichende Möglichkeiten zum Händewaschen – Seifenspender für Flüssigseife und Einmalhandtücher – kümmert sich das Landratsamt Ansbach.

Für die regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Halle ist ebenfalls das Landratsamt Ansbach verantwortlich.

Während und zwischen der Trainingszeiten sind die Hallenfenster und Fenster im Umkleidegang geöffnet. Vor bzw. nach jeder Trainingseinheit ist für ausreichende Belüftung zu sorgen.

### **7. Trainingsgruppe**

Es dürfen bis zu 13 Personen (max. 12 Spieler + 1 Trainer) an einem Training teilnehmen.

Auf Doppel, Mixed und anderen Spielformen mit mehr als 2 Personen wird verzichtet.

Gruppenbezogene Trainingseinheiten sind auf 60 Minuten beschränkt.

### **8. Verzicht auf Routinen**

Übliche Ritualhandlungen wie Anhauchen des Balles, Abwischen des Handschweißes auf dem Tisch sind zu unterlassen.

Das Abtrocknen von Schweiß auf Materialien erfolgt ausschließlich mit dem eigenen Handtuch.

### **9. Dokumentation**

Damit im Falle einer Infektion die Infektionsketten zurückverfolgt werden können, wird die Anwesenheit aller Teilnehmer einer Trainingsmaßnahme dokumentiert.

Hierzu werden die in dieser Datei enthaltenen Trainingsanmeldungen verwendet.

Die Dokumentation wird für mindestens 30 Tage aufbewahrt.

### **10. Hygiene-Beauftragter**

Hubert Jank steht als Hygiene-Beauftragter als Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Corona-Thematik zur Verfügung.

Darüber hinaus werden von Simon Drewes, Steven Krause, Hubert Jank und Trifon Lengerov die Einhaltung der Maßnahmen überwacht.

Diese Personen sind auch berechtigt, Trainingsteilnehmer, die sich nicht an die Regelungen halten, der Halle zu verweisen.